

Celle, 07.05.2015

Antrag

Kindertagesstätte zu Familienzentrum entwickeln

Die Verwaltung wird gebeten zu ermitteln, welche KITA zu einem Familienzentrum weiterentwickelt werden kann. Wünschenswert wäre es, wenn eine KITA ausgewählt würde, die bereits in einer Kooperation mit einer Grundschule steht, denn dann könnten noch mehr Ressourcen gebündelt und eine langjährige Anbindung an das Familienzentrum besser gewährleistet oder organisiert werden.

Begründung

Familienzentren schätzen Eltern als Experten für ihre Kinder und binden sie deshalb frühzeitig in die Entwicklungsprozesse mit ein.


Grundschule und KITA, die Familienzentrum ist, unterstützt diesen Ansatz, da der Zugang für die gesamte Familie gegeben ist. Es ist sogar gewünscht, dass die Angebote auch von den Stadtteilbewohnern in Anspruch genommen werden sollen. In Familienzentren werden neben Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern nach dem Schulgesetz und dem Kindertagesstättengesetz vielfältige bedarfsgerechte Angebote für die ganze Familie vorgehalten. Dazu zählen:

- Babygruppen,
- Sprachkurse,
- Beratungsangebote zu verschiedenen Lebensfragen,
- Angebote zur Gesunderhaltung und
- Möglichkeit zur Beteiligung an (inter) kulturellen und freizeitpädagogischen Angeboten für Eltern und Kinder.

Ein weiteres Angebot kann ein Eltern-Café sein, in dem Netzwerkarbeit unter Eltern, Angehörigen, Freunden und Stadtteilbewohnern betrieben werden kann.



Jürgen Rentsch
Fraktionsvorsitzender



Inga Marks
Vorsitzende des Ausschuss für
Schulangelegenheiten, Soziales und Integration

Antrag Nr. ~~44~~ 12015

	am	TOP
VA	19. 5. 15	
FA		
TA		
...		